

[38375.] Ein junger Mann, welcher vier Jahre im Buch- und Musikhandel gearbeitet hat, auch kaufmännisch gebildet ist, und zuletzt in einer der ersten Musikhandlungen Berlins thätig war, sucht, gestützt auf beste Referenzen und Zeugnisse, Stellung in einem grösseren Musikgeschäft, Sortiment oder Verlag.

Gef. Offerten werden unter Chiffre R. C. H. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[38376.] Ein junger Mann, seit 7 Jahren dem Buchhandel angehörend, mit guten Referenzen und militärfrei, sucht pr. 1. Nov. oder später unter bescheidenen Ansprüchen eine anderweitige Stellung. Gef. Offerten unter Chiffre A. L. S. befördert die Exped. d. Bl.

[38377.] Ein militärfreier, 26 Jahre alter Buchhändler, der seit zwei Jahren die erste Gehilfenstelle in einem Sortiments- und Verlagsgeschäft einer Universitätsstadt bekleidet, sucht anderw. Stellung in einem Leipziger Commissions- oder Verlagsgeschäft.

Offerten unter Chiffre A. P. werden durch Herrn K. F. Köhler in Leipzig erbeten.

[38378.] Ein 30jähriger, nicht verheiratheter Buchhändler sucht eine seinen Kenntnissen angemessene, dauernde Stellung.

Derselbe ist mit der Herstellung sowohl, als auch mit dem Vertrieb von Verlagswerken vollkommen vertraut, sicherer und selbständiger Arbeiter, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen.

Gef. Offerten befördert unter M. M. # 10. die Exped. d. Bl.

[38379.] Ein jüngerer Gehilfe, seit vier Jahren im Buchhandel thätig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zu seiner ferneren Ausbildung ein Placement als Bofontär, am liebsten in einem Verlagsgeschäfte. Gef. Offerten befördert unter Chiffre A. Z. # 74. die Exped. d. Bl.

[38380.] Ein junger Mann sucht Stellung, am liebsten in einer kleineren Verlagshandlung Sachsens oder Preussens. Gef. Offerten erbittet man sub M. R. # 15. durch d. Exped. d. Bl.

[38381.] Ein älterer Gehilfe sucht einen Comptoirposten in einem größeren Geschäft. Er darf sich zufolge seiner Vergangenheit besonders zu einem Vertrauensposten geeignet halten. D. 72. Exped. d. Bl.

Besezte Stellen.

[38382.] Die Gehilfenstelle in unserm Geschäft ist wieder besetzt, den Herren Bewerbern um dieselbe verbindlichsten Dank.

Wohler'sche Buchhdlg. (Arnold Ruthe)
in Ulm.

Vermischte Anzeigen.

[38383.] Wir ließen an alle Sortimentsfirmen unseren soeben ausgegebenen vollständigen Verlags-Katalog versenden, und bitten um gef. Nachricht, falls das eine oder andere Expl. nicht angekommen sein sollte. Der sehr gut ausgestattete und jedes Werk ausführlich abhandelnde Katalog eignet sich auch besonders zur Versendung an das Publicum, doch können wir nur kleinere Quantitäten gratis abgeben, während wir größere Partien zum Herstellungspreis liefern.

Denicke's Verlag in Berlin.

Leipziger Bücher-Auction

den 22. October 1874.

[38384.]

Die Bibliothek des Herrn

Karl Constantin Kraukling,

Director des kgl. historischen Museums zu Dresden

und

Sammlung von Reformations-
schriften,

nebst mehreren anderen werthvollen Collectionen von Werken aus allen Wissenschaften, kommt am oben bemerkten Tage hier zur Versteigerung.

Aufträge

hierzu werden von uns mit gewohnter Pünktlichkeit billigst besorgt und erbiten wir uns dieselben

rechtzeitig, d. h.

möglichst 8 Tage
vor Auctions-Beginn,

am besten direct per Post.

Leipzig, Hohe Strasse 6.

Kössling'sche Buchhandlung.

Verlag von J. Schneider
in Mannheim.

[38385.]

Mannheimer Zeitung.
2 Ausgaben täglich.

Recensionsexemplare erwünscht.

Insertionen: Petitzeile 20 Pf.
mit 33 1/2 % in Jahresrechnung.

Beilagen: 9 Mark.

Kurze Berichte
über die neuesten Erfindungen,
Entdeckungen &c.

Monatlich eine Nummer.

Recensionsexemplare erwünscht.

Insertionen: Petitzeile 15 Pf.
mit 25 % in Jahresrechnung.

Beilagen: 6 Mark.

[38386.] Wir empfehlen unsere

Buchdruckerei

bestens zur Uebernahme von Druckaufträgen aller Art bei mäßigster Preisberechnung und sauberster Ausführung. Druckproben stehen jeder Zeit gern zu Diensten.

Den in unserm Verlage erscheinenden

Stadt- und Landfreund.

Amtliches Publications-Organ für Schwedt
und Umgegend.

Auflage 600.

empfehlen wir zu erfolgreicher Insertion von Büchern, Zeitschriften &c. Preis per Spalt-Zeile oder deren Raum 1 Sgr. Reclamen per Zeile 3 Sgr.

Beilagen mit Firma gratis.

Max Bollern & Co.,

Buchhandlung und Buchdruckerei
in Schwedt a/D.

Zeitungs - Annoncen - Expedition

Rudolf Mosse in Leipzig,

Officieller Agent sämmtlicher Zeitungen, [38387.] erlaubt sich hiermit seine Dienste zur Besorgung von Inserat-Aufträgen in alle existirenden Zeitungen, Localblätter, Fach-Zeitschriften etc. etc. des In- und Auslandes ganz ergebenst zur Verfügung zu stellen.

Bei aufmerksamster und reellster Bedienung bonificire ich überdies den höchstmöglichen Rabatt und stelle auf speciellen Wunsch Factura-Betrag in Rechnung.

Der besonderen Vorliebe für

Literarische Anzeigen

aller Art

erfreuen sich

die unter meiner alleinigen Verwaltung stehenden Inserat-Beilagen

zum **Kladderadatsch** à Zeile 1 \mathcal{L} ,

zu den **Fliegenden Blättern** à Zeile 60 \mathcal{L} ,

zum **Figaro** (Wien) à Zeile 25 \mathcal{L} ;

ferner:

das **Berliner Tageblatt**, gelesenste und verbreitetste Berliner Zeitung, Auflage 26,000, à Zeile 40 \mathcal{L} ,

der **Deutsche Reichs- u. Kgl. Preuss. Staats-Anzeiger** à Zeile 30 \mathcal{L} ,

die **k. k. Wiener Ztg.** à Zeile 20—40 \mathcal{L} ,

das **Militär-Wochenbl.**—Berlin à Z. 30 \mathcal{L} ,

die **Schweiz. Handelsz.**—Zürich à Z. 20 \mathcal{L} ,

die **Allgem. Deutsche Polytechnische Ztg.**—Berlin à Zeile 30 \mathcal{L} ,

die **Zeitschrift des Landwirthschaftl.**

Vereins in Bayern à Zeile 25 \mathcal{L} ,

die **Landwirthsch. Ztg. f. Elsass-Loth-**

ringen à Zeile 20 \mathcal{L} ,

die **Ackerbau-Zeitung**—Berlin à Z. 30 \mathcal{L} ,

Fühling's Landwirth. Zeitung—Glogau

à Zeile 30 \mathcal{L} ,

die **Alpenpost**—Zürich à Zeile 20 \mathcal{L} ,

Handels- u. Börsen-Ztg. f. Rheinland

u. Westfalen—Cöln à Zeile 20 \mathcal{L}

und verfehle ich nicht, dieselben wiederholt

zur geneigten Berücksichtigung bei Vertheilung von Inseraten zu empfehlen.

Saldoeste und Ueberträge aus

Rechnung 1873 betreffend.

[38388.]

Die Zahlung der uns schuldigen Saldoeste und Ueberträge aus Rechnung 1873 erwarten wir *bis spätestens Ende October d. J.*, und werden wir mit allen denjenigen Firmen die Rechnung aufheben, welche bis zu dieser Zeit ihren Verbindlichkeiten gegen uns nicht nachgekommen sein sollten.

Die Erledigung etwaiger Rechnungs-differenzen kann für später vorbehalten bleiben.

Braunschweig, am 1. October 1874.

Frdr. Vieweg & Sohn.

Allgemeiner Deutscher

Buchhandlungs-Gehilfenverband.

[38389.]

Die Krankencasse des Verbands zahlt wöchentlich 5 Thlr. Krankengeld. Eintrittsgeld 2 Thlr. Jährlicher Beitrag 4 Thlr.